Lasst uns die Schweiz ins Haus holen!

Wie Tapeten und Wandbilder Dekoration und Schaustück zugleich sein können.

Bildtapeten und Einzelbilder auf MDF zieren die Wände des swissQprint-Hauptsitzes in Kriessern. Die Motive: Schweizer Landschaften, von lieblich bis spektakulär, exklusiv für den Zweck aufgenommen. Die Komposition: sorgfältig von einem Design-Team erledigt. Der Druck: natürlich auf einer Nyala.



Die Räumlichkeiten am Hauptsitz von swissQprint sind luftig und hell konzipiert. Der Inhaber erklärt: «Es lag auf der Hand, dass wir für die Dekoration der vielen weissen Wände Digitaldrucktechnik einsetzen würden.» Seine Leitidee lautete: «Lasst uns die Schweiz ins Haus holen.» Mit dem Gestaltungsprojekt beauftragt war das hauseigene Marketing Service-Team, in Zusammenarbeit mit einer Designerin und einem Fotografen.

Die 28-monatige Fotophase

Paolo Vaccariello, der Fotograf, zog über mehr als zwei Jahre immer wieder aus, um Felsformationen, Gebirgszüge und Landschaften abzulichten. Die Wetter-App war während dieser Zeit die erste und die letzte, die er jeden Tag checkte. Mitunter verliess er das Haus Hals über Kopf, nicht selten auch zu Unzeiten. Oder er campierte tagelang in den Bergen, um

spektakuläre Stimmungen einzufangen. «Manchmal eröffnete sich nach Stunden des Wartens ein Zeitfenster von wenigen Minuten, und dann war der Spuk wieder vorbei», berichtet er.

Wohl wissend, dass die Bilder später auf bis zu 9×3 Meter vergrössert werden würden, kam für ihn nur die beste Ausrüstung infrage: Eine Phase One-Kamera war seine treue Begleiterin auf seiner Schweizerreise. Mit 60 Megapixeln lieferte sie die nötige Auflösung für den späteren Verwendungszweck, denn swissQprint würde die Bilder mit einer Druckauflösung von 1080×1080 dpi im Fine Art-Modus ausgeben.

Die Auswahl und Komposition

Insgesamt 4280 Fotos waren am Ende im Kasten. Das Projektteam puzzelte schliesslich über einer Auswahl von 350 Bildern. «Kein einfaches Unterfangen angesichts der grossartigen Auswahl», erinnert sich die Designerin, Anita Schwank. Sie begleitete die Phasen der Selektion und Kombination der Bilder, mit dem Ziel, die bestmögliche räumliche Wirkung zu erlangen. Dabei halfen unter anderem Visualisierungen der Tapeten, die gewisse Wände ganz bedecken und andere nur teilweise überziehen würden. Parallel dazu stellte Anita Schwank Bildtrios zusammen, als Ergänzung zu den Tapeten oder als alleinstehende Gestaltungselemente in einzelnen Räumen.

Tapeten zieren Gemeinschaftsräume, Korridore und Büros im swissQprint-Hauptsitz.

Die Umsetzung der Bildtrios

Für diese Bildtrios stellte ein Möbelschreiner MDF-Platten mit schwarz geölten Kanten in drei verschiedenen Formaten her. Auf einer Nyala LED wurde jede Platte bei swissQprint bedruckt und ging anschliessend zurück zum Schreiner. Dort bekam jede einen Unterbau, um einen Offset von der Wand zu erzeugen. Mit Montagelehren und detaillierten Plänen ausgerüstet, befestigte das Schreinerteam die Bilder am Schluss an ihren Bestimmungsorten.

Die Umsetzung der Tapeten

Ein swissQprint-Anwendungstechniker bereitete die XXL-Bilder im Haus auf, um sie dann auf hochwertige Tapetenrollen zu drucken. Die sorgfältige Vorbereitung war ausschlaggebend, dass der Tapezierer die Bahnen in der Folge exakt Stoss an Stoss anbringen konnte.
Der erfahrene Fachmann erklärt: «Wenn die Übergänge nur 0,5 Millimeter danebenliegen, braucht es Anpassungen.» Das sei hier nicht nötig gewesen. Auch schwärmt er: «Alles war super vorbereitet, ich bekam ganz genaue Pläne.» Die hatte der Anwendungstechniker mit wenigen Klicks mit dem Assembly Guide des RIPs vorbereitet.

Beim verwendeten Material handelt es sich um eine hochwertige Tapete mit Glasfaserverstärkung. Sie ist masshaltig und ideal für den UV-Direktdruck. Der Tapezierer bestätigt ausserdem, dass sie einfach und rückstandslos zu reinigen sei. Am meisten Eindruck macht ihm aber der homogene, bahnübergreifende Druck. Und er, der unter anderem schon jahrelang für Museen tapeziert, hat bestimmt schon viel Beeindruckendes gesehen.

Sorgfältig kombinierte Bildtrios, auf MDF-Platten gedruckt, ergänzen flächendeckende Wandbilder.

Das überwältigende Resultat

Genauso begeistert wie das Projektteam und die Handwerker zeigt sich das swissQprint-Personal. «Das Resultat ist überwältigend», so eine staunende Mitarbeiterin. Auch der CEO ist mehr als zufrieden: «Nicht nur können wir unseren Gästen im eigenen Haus etwas von der Schweiz zeigen, sondern auch eine konkrete Projektidee vermitteln.» Direktdruck auf Holz, Tapeten und andere Inneneinrichtungselemente sind nur eines von vielen Anwendungsgebieten, die die Grossformatdrucker von swissQprint abdecken.